



Donnerstag, 27.08.2009 09:04 Uhr

Suche

[Home](#) [News](#) [Race](#) [Test & Technik](#) [Produkte](#) [Reise](#) [Fitness](#) [Service](#) [bsn TV](#) [Archiv](#)
[bike sport news](#) > [Home](#)**Artikel lesen**

25.08.09 | 20:55 h

Zu diesem Artikel gibt es noch keine Kommentare.

Redaktion: Heiko
Halbauer**Teamreports****Sumerauer und Pielenz zum dritten Mal 24h-Weltmeister****Sandra Sumerauer und Markus Pielenz vom Adidas Medsport Checker Pig Team erreichten ihr hochgestecktes Ziel.**

Sie sind am Wochenende bei 24h-MTB-Weltmeisterschaft in Sulzbach-Rosenberg zum dritten Mal hintereinander Weltmeister in der Zweier-Mix-Teamwertung geworden.

Bereits am Freitag angereist

Am Freitag reiste das Adidas Medsport Checker Pig mit sechs Fahrern und Fahrerinnen, sowie drei Service Leuten zur Maxhütte, eine alte Stahlfabrik nach Sulzbach-Rosenberg. Sandra Sumerauer, Markus und Christoph Pielenz, Andreas Meier, Andreas Hofmann und Peter Kuschel begutachteten den anspruchsvollen Rundkurs und das Service-Team mit Alexander Altmann, Gerhard Gohl und Hans Frey richteten das Basislager für die nächsten drei Tage ein. Bei einem 24h-Rennen ist ein gut funktionierendes Service-Team von enormer Bedeutung und die Jungs des Teams haben einen super Job gemacht.

Schönes Wetter und pünktlicher Start

Bei schönem Wetter fiel am Samstag um 13:00 Uhr der Startschuss auf dem Marktplatz in Sulzbach-Rosenberg. Neutralisiert ging es dann zur Neuen Maxhütte, dort wartete ein 7,1 Kilometer, bestückt mit 100 Höhenmetern, langer Rundkurs auf die Teilnehmer. Es ging über Schotter-, Wald- und Wiesentrails kreuz und quer durch das Gelände der Maxhütte. Dabei mussten auch mehrere Werkshallen durchquert werden. Durch die vielen Richtungswechsel, dem holprigen und teilweise sehr rutschigen Untergrund und den kurzen knackigen Anstiegen wurde den Teilnehmern alles abverlangt. Man musste die ganze Zeit 100 Prozent konzentriert sein, um nicht zu stürzen. Eine weitere Schwierigkeit waren die vielen Scherben, Schrauben und Metallstücke auf der Strecke. Wie gewohnt waren das Team mit dem bewährten Carbon Race Pig CP, der German Answer Federgabel und dem Continental Race King unterwegs.

Sofortige Spitzengruppe in der Zweier-Team-Klasse

Bei den Zweiertteams bildete sich gleich eine Spitzengruppe die aus den Teams Adidas Medsport Checker Pig, AS Group-Quantec, Topeak Ergon, Conway Factory und Biker-boarder bestand. Da Sebastian Siegert, vom Team Biker-Boarder, neben Markus Pielenz der einzige Mixfahrer in der Spitzengruppe war, entschloss er sich aus taktischen Gründen hinter ihm zu bleiben, um so das Rennen kontrollieren zu können. Als Markus merkte, dass Sebastian Siegert's Rundenzeiten langsamer wurden, wechselte er auf Sandra, die das Tempo mitging.

Nach Wechsel das Tempo erhöht

Als Sebastian Siegert auf seine Team-Partnerin wechselte, erhöhten Markus und Sandra wieder das Tempo und gingen in Führung. Runde für Runde bauten die Beiden jetzt ihren Vorsprung aus. In der Nacht, der schwierigsten Rennphase konnten die Beiden, dank dem perfekten Material und durch die Lupine Lampen die, die Nacht zum Tag machten, ihren Vorsprung auf drei Runden ausbauen. Die letzten Stunden zogen Sandra und Markus kontrolliert ihre Runden und wurden zum dritten Mal 24h-Weltmeister in der Zweier-Mix-Teamwertung.

1. Platz 75 Runden Adidas Medsport Checker Pig Sumerauer/Pielenz
2. Platz 69 Runden Team Gemeinde-Rad- Otzberg Kalinowski/Lang
3. Platz 65 Runden City Biker MTG Mannheim Mattern/Mauz

Christoph Pielenz und Andy Meier starteten in der Zweier-Herren-Teamwertung, da sie vor einer Woche das Trans-Schwarzwald-Etappenrennen bestritten, und dort den vierten Platz bei den Masters erreicht hatten, gingen sie das Rennen erst einmal ruhig an. Nach den ersten Rennstunden lagen sie auf Platz acht, als die anderen Teams langsamer wurden und sie ihr Tempo halten konnten, arbeiteten sie sich dann Runde für Runde nach vorne. In der Nacht waren sie dann schon auf Platz fünf, mit nur einige Minuten Rückstand auf die Viert-Platzierten.

Sandra Sumerauer und Markus Pielenz vom Adidas Medsport Checker Pig Team erreichten ihr hochgestecktes Ziel.**Meier mit Sturz**

Dann stürzte Andy Meier bei einem Überholmanöver, als er die Ideallinie verlassen musste. Er konnte zum Glück nach kurzer medizinischer Versorgung, weiterfahren. Christoph Pielenz hatte Pech: Er riss sich in der Nacht das Lichtkabel ab, wodurch die beiden Biker noch einmal viel Zeit verloren haben. In den Morgenstunden lief es dann wieder rund und Andy und Christoph konnten das Rennen als Fünfte beenden.

1. Platz 82 Runden AS Group-Ountec Heinke/Weschta
2. Platz 80 Runden Topeak Ergon Racing Team Tofaute/ Brochhagen
3. Platz 79 Runden conway factory team Scharf/Goetze
4. Platz 76 Runden Happy Chain.net Eder/Bähr
5. Platz 75 Runden Medsport Checker Pig Pielenz/Meier

Hofmann bei 6h-Rennen am Start

Andreas Hofmann und Peter Kuschel starteten beim gleichzeitig stattfindenden 6h-Rennen. Andreas und Peter konnten von Anfang an vorne mitfahren und nahmen gemeinsam die Verfolgung auf den führenden Dirk Esser auf. Nach vier Stunden musste Peter wegen starker Rückenschmerzen das Rennen beenden. Andreas drehte weiter seine Runden und konnte sich ohne Sturz und Panne den zweiten Platz erkämpfen.

1. Platz Team JJ-Zweiradsport Dirk Esser
2. Platz Medsport Olching Andreas Hofmann
3. Platz Radioaktiv Racing Reinhold Heindl

(Quelle: PM - Adidas Medsport)